

# Rasch und hart durchgreifen – darauf deuten die Märkte hin

Der Wanderpokal „Lautsprecher des Kapitals“ wird heute an die Spiegel-Korrespondentin Ulrike Putz, Neu-Delhi, überreicht für folgende sinn- und [merkbefreite Phrasensuppe](#):

*Rasch und hart durchgreifen. Indische Wirtschaft schwächelte zuletzt deutlich. Das Wachstum. Als Grund nennen Analysten die schwache Nachfrage. Anleger auf der Flucht. Wachstum stark zurückgegangen, Darauf deuten die Märkte hin. Konjunkturzyklus seine Talsohle erreicht. Nachfrage generieren.*

„Rasch und hart durchgreifen“ kommt natürlich in Deutschland immer gut an, auch wenn man nicht weiß, was gemeint ist. „Ob die indische Wirtschaft sich nach Jahren der Krise aufrappeln kann, ist letztlich eine Frage der Psychologie.“ Ach ja? Ich dachte immer, Volkswirtschaftler schauten nach dem Wetter und legten sich die Karten, um Wirtschaft zu erklären. Gut zu wissen.

Worum es wirklich geht bei den freiwilligen Lobbyisten des Kapitals, sagt dieser Satz:

*Bis 1991 ein massives Reformpaket geschnürt wurde, war Indien ein Bevölkerungsriese mit quasi sozialistischem Wirtschaftsleben und engen Beziehungen zur Sowjetunion. Dank der Reformen erlebte es dann in den neunziger Jahren einen Wirtschaftsboom, Anerkennung, Einfluss und bald einen Platz unter den G20-Staaten einbrachte.*

„Reformpaket“. So wie in der Ukraine, Afghanistan, dem Irak und Libyen. „Anerkennung, Einfluss und bald einen Platz unter den G20-Staaten“. Ach. Vermutlich auch eine psychologische Frage. Aber für wen? Indien hat doch ziemlich viele Einwohner?!

By the way: solange bei der „Quelle“ Analysten, die hier

ständig erwähnt werden, nicht die Namen genannt werden und die Interessen(gruppen), die sie vertreten, ist das unseriös und *kein* Journalismus. Genau so gut könnte man auch einen beliebigen Taxifahrer nehmen.

Remember: Der Wanderpokal "Lautsprecher des Kapitals" geht an Journalisten, die nichts davon beherzigen, die sich die Propaganda der Kapitalisten unkritisch zu eigen machen, die deren Neusprech und Propaganda-Worthülsen übernehmen, die in Populär-Ökonomie dilettieren, ohne jemals ein Buch über den tendenziellen Fall der Profitrate oder die Theorie des Wert gelesen zu haben. Kurzum: die ihren Beruf nicht nur verfehlt haben, sondern auch noch dummschwätzen und sich als Lobbyist missbrauchen lassen, freiwillig oder aus Dummheit und/oder Ignoranz.